

Salomon-Neumann-Medaille 2017

Prof. Dr. med. Bernt-Peter-Robra, MPH
Institut für Sozialmedizin und Gesundheitsökonomie (ISMG), Medizinische Fakultät,
Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Begründung:

Die Deutsche Gesellschaft für Sozialmedizin und Prävention (DGSMP) verleiht seit 1986 die Salomon-Neumann-Medaille für besondere Verdienste um die Präventiv- und Sozialmedizin. Der Namensträger der Medaille, Salomon Neumann (1819-1908), war einer der bedeutendsten Vertreter der Sozialmedizin und dessen Ausspruch *Medicin ist eine Sociale Wissenschaft* der Leitspruch der DGSMP ist.

Wir freuen uns sehr, in diesem Jahr Herrn Prof. Dr. med. Bernt-Peter Robra mit dieser Medaille zu ehren.

Prof. Robra ist einer der Mitbegründer von Public Health in Deutschland, der aktiv beim Aufbau des ersten Masterstudiengangs Public Health in Hannover Anfang der 1990er-Jahre mitgewirkt hat. Prof. Robra setzt sich in hohem Maße in der Lehre für die Vermittlung sozialmedizinischer und methodischer Kenntnisse im Medizinstudium ein, verbunden mit klinischen und sozialmedizinischen Lehrinhalten. Als langjähriger Studiendekan an der Medizinischen Fakultät der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg war er an der Fortschreibung der sozialmedizinischen Gegenstandskataloge beteiligt. Prof. Robra schlägt sowohl methodisch wie inhaltlich Brücken von der Epidemiologie und Sozialmedizin zu anderen Methoden und Fächern. Hier seien nur seine Bemühungen um eine Verbindung von quantitativen und qualitativen Forschungsmethoden genannt. Nicht zu vergessen, dass Prof. Robra die DGSMP über 18 Jahre als Vorstandsmitglied mit seinem Engagement für die Prävention und Sozialmedizin prägte.